




Kursstart alle 4 Wochen


Bilanzbuchhaltung mit Grundlagen Controlling


Du lernst mit DATEV den Umgang mit Finanzen und Bilanzen sowie die Entwicklung finanzwirtschaftlicher Vorgänge. Du kannst mit fundierten Kenntnissen im Controlling kosteneffiziente betriebswirtschaftliche Analysen durchführen und erfährst, wie Künstliche Intelligenz im Beruf eingesetzt wird.

 **Abschlussart**
Zertifikat „Grundlagen Controlling“
Zertifikat „Bilanzbuchhaltung mit DATEV“

 **Abschlussprüfung**
Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

 **Dauer**
8 Wochen

 **Unterrichtszeiten**
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

 **Nächste Kursstarts**
14.10.2024
11.11.2024
09.12.2024

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs besitzt du grundlegende Kenntnisse im Controlling, um eine kosteneffiziente und realistische betriebswirtschaftliche Analyse und Beratung zu gewährleisten.

Des Weiteren beherrschst du die Bilanzierung und das Berichtswesen und kannst den Zahlungsverkehr anhand der Buchhaltungssoftware DATEV auswerten und interpretieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus dem betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen sowie aus Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien und aus dem Controlling.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Kenntnissen in der Buchhaltung sind branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen, aber auch in öffentlichen Verwaltungen, bei Verbänden und Organisationen nachgefragt. Gerade Wissen in der Bilanzbuchhaltung macht dich für zukünftige Arbeitgeber:innen interessant, da die von dir getätigten Auswertungen Basis für strategische Entscheidungen darstellen.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fachwissen im Bereich Rechnungswesen wird für diesen Kurs vorausgesetzt, DATEV Vorkenntnisse sind von Vorteil.

LEHRGANGSINHALTE

GRUNDLAGEN CONTROLLING

Einführung in das Controlling (ca. 1,5 Tage)

Controlling als Teil des Managementprozesses
Überblick über die verschiedenen Controlling-Instrumente und -Methoden
Strategisches und operatives Controlling

Kostenrechnung und Kostenmanagement (ca. 3,5 Tage)

Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung
Kostenträgerrechnung

Kostenrechnungssysteme (ca. 3 Tage)

Ist-, Normal-, Plankostenrechnung
Teil- und Vollkostenrechnung
Prozesskostenrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Unternehmensplanung und Budgetierung (ca. 4 Tage)

Budgetplanung
Liquiditätsplanung
Investitionsplanung

Kennzahlen und Kennzahlensysteme (ca. 3 Tage)

Deckungsbeitrag
Balanced Scorecard

Berichtswesen (ca. 2 Tage)

Reporting
BWA
Datenschutz im Controlling

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BILANZBUCHHALTUNG MIT DATEV

Nationale Bilanzierung (HGB) (ca. 10 Tage)

Zwischen-, Jahresabschluss und Lagebericht
Der Monats-/Jahresabschluss: Bilanz und GuV
Jahresabschluss und GuV im Überblick
Grundlagen Steuerrecht, Handelsrecht und Gesellschaftsrecht
Erforderliche Buchungen zur Vorbereitung auf die Bilanzierung mit DATEV
Bilanzierung und Bewertung – Anlagenbuch-führung und
Jahresabschlussarbeiten mit DATEV
Anlegen eines Unternehmensreports /Bilanzberichts mit DATEV

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Internationale Bilanzierung (IAS/IFRS) (ca. 7 Tage)

Warum internationale Rechnungslegung?
Die Mängel des HGB Anlegerschutz und Vorsichtsprinzip
Unterschiede HGB/IAS
Die erste Einführung 1998 und die erweiterte Einführung 2005 – Das
Zehnpunkteprogramm
Struktur des IAS und seine Organe: Konzeption und Umsetzung
Beizulegender Zeitwert (IFRS 13) mit DATEV
Bilanzierung von Anlagevermögen (IAS 16) mit DATEV
Anlageimmobilie – Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie (IAS 40) mit
DATEV
Leasing (IFRS 16) mit DATEV
Immaterielle Vermögenswerte und Entwicklungskosten (IAS 38) mit DATEV
Finanzielle Vermögenswerte und Schulden (IAS 37) mit DATEV
Segmentberichterstattung und Kapitalflussrechnung –
Gesamtergebnisrechnung mit DATEV

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert
und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein

Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6
bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen
durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein
wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das
neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im
letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie
oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt -
entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über
alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in
lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an
gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine
zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und
du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in
Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-
Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Alle Lehrgänge werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach
der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines
Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines
werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von Ihrer Förderstelle
übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die
Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme
möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den
Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre
Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit
(Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden
regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte
findest Du immer unter smartbuilding.alfatraining.de.